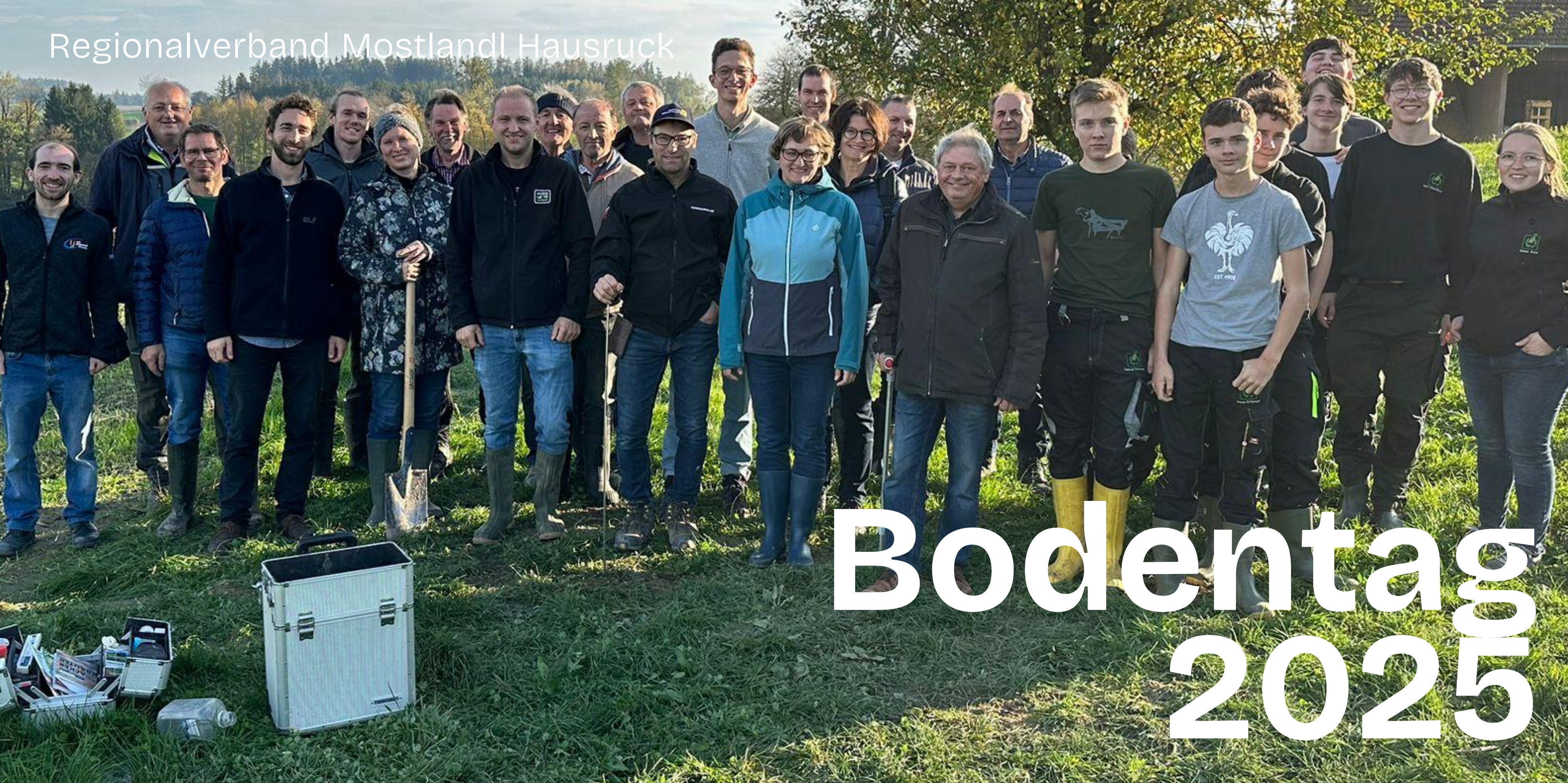


Regionalverband Mostlandl Hausruck



Bodentag 2025



Klima- und Energie-
Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende



mostlandl
hausruck

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



LAND
OBERÖSTERREICH



LEADER
Entwicklung durch die regionale Bevölkerung



BODEN.WASSER.SCHUTZ
BERATUNG
Im Auftrag des Landes OÖ



Programm

10:00 **Begrüßung & Einführung**

10:10 **Klimawandel auf den Boden gebracht - Wege zu klimafitten Böden**

Ing. Patrick Falkensteiner, MSc, MBA / Boden.Wasser.Schutz.Beratung, LK OÖ

11:00 **Boden schonen - Vielfalt fördern**

Ing. Josef Pfeffer / Landwirt aus Mank (NÖ) und Farming for Nature Botschafter

12:00 **Mittagessen im Gasthof Auzinger**

13:30 **Praxiseinheit auf dem Feld:**

Bodenprofil, Bodenkoffer und Vanhoof-Spaten

Ing. Norbert Ecker, Bodensachverständiger Agrar-EN

16:00 **Gemütlicher Ausklang am Biohof Hirm**

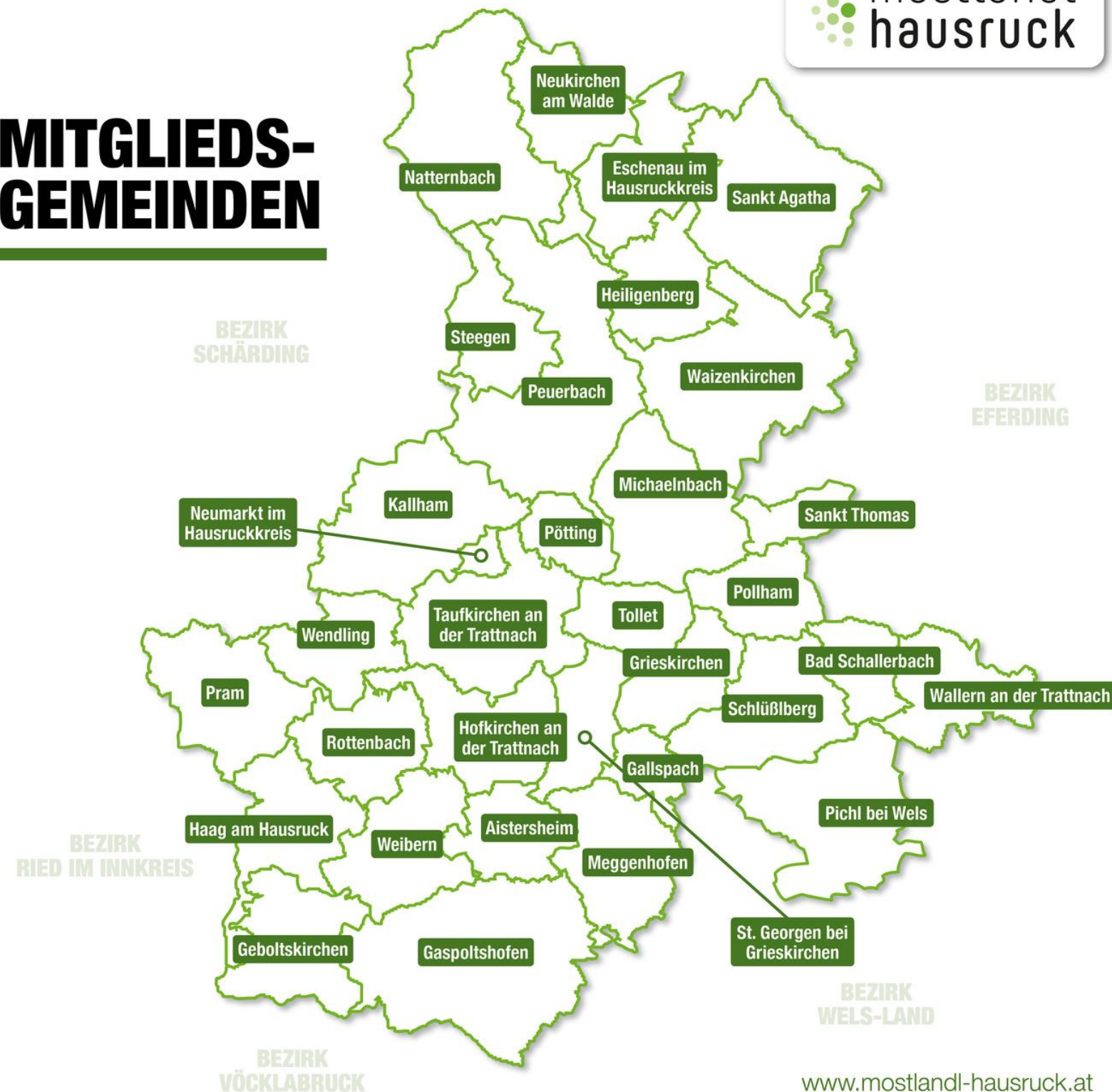


01 Begrüßung & Einführung

Klima- und Energie Modellregion



MITGLIEDS- GEMEINDEN



Unsere Vision: 100% Versorgung durch erneuerbare Energie und 0 kg CO₂-Ausstoß!

Der KEM-Manager setzt **gemeinsam mit den Mitgliedsgemeinden** und allen engagierten **Privatpersonen, Vereinen und Unternehmen** in der Region Projekte zu den 10 geplanten Maßnahmen um und trägt dadurch aktiv zum **Klimaschutz** in der Region bei.

KONTAKT:

David Wagner BSc, MA

+43 676 4034077

wagner@mostlandl-hausruck.at

www.mostlandl-hausruck.at



KLIMA- UND ENERGIE-MODELLREGION

Mostlandl Hausruck

10 Maßnahmen für die Weiterführungsphase II

November 2023 - Oktober 2026



Klima- und Energie-
Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende



mostlandl
hausruck



ÖFFENTLICHKEITSARBEIT



ENERGIEGEMEINSCHAFTEN
IM MOSTLANDL HAUSRUCK



MIR SCHMECKT'S IM
MOSTLANDL HAUSRUCK



NACHHALTIGES
BAUEN UND WOHNEN



NACHHALTIGE MOBILITÄT
IM LÄNDLICHEN RAUM



KLIMABILDUNG IN
SCHULEN UND
KINDERGÄRTEN



BIODIVERSITÄT IM
BODEN



RAUS AUS ÖL UND GAS



SONNENSTROM AUS PV-
ANLAGEN



KLIMASCHUTZ IST EIN
GEWINN FÜR GEMEINDEN

Steigender Druck auf den Agrarsektor

Steigende Kosten

Steigende Kosten insbesondere für Düngemittel und Kraftstoffe

Zunehmende Flächenkonkurrenz

Verstärkter Wettbewerb um Land z. B. für erneuerbare Energie, & urbane Nutzung

Regulatorische Verschärfung

Farm-to-Fork-Strategie, GAP, regionale Politik & Leitlinien, COP 15 Biodiversitätsvereinbarung

Verschlechterung des Klimas

Höherer Anteil von Trockenjahren und zunehmendes Auftreten von Extremwetterereignissen (z. B. Starkregen)

Gesellschaftlicher Druck

Nachfrage nach Nachhaltigkeit und gesunden Lebensmitteln, produziert mit hohen Standards

Sicherung der Nahrungsversorgung

Druck von Politik und Lebensmittelhandel zur Eingrenzung der Teuerungsrate bei Lebensmitteln

Ad-hoc-Produktion zur Gewährleistung einer globalen Lebensmittelversorgung

Quelle: BCG-Analyse



02 Klimawandel auf den Boden gebracht - Wege zu klimafitten Böden

Ing. Patrick Falkensteiner, MSc, MBA /
Boden.Wasser.Schutz.Beratung, LK OÖ



03 Boden schonen - Vielfalt fördern

Ing. Josef Pfeffer

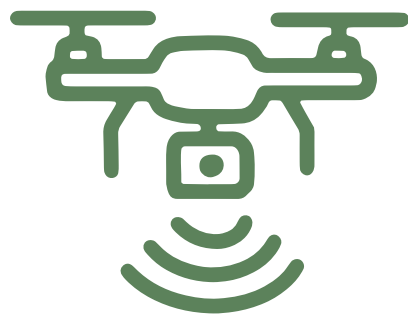
Landwirt aus Mank (NÖ) und Farming for Nature Botschafter

Lösungsansätze



Regenerative Landwirtschaft

- Erweiterte Fruchtfolgen
 - Verringerte Bodenbearbeitung
 - Bodenbedeckung mit ZF
 - Humusaufbau
 -
-



Technik und Digitalisierung

- Reifendruckregelung
 - Drohnensaat
 - Sensortechnik für Düngung und Pflanzenschutz
 - Teilflächenbewirtschaftung
-



Kooperation und Diversifizierung

- Maschinengemeinschaften
 - Direktvermarktung / Erzeugergemeinschaften
 - Neue Betriebszweige (z.B. Energieproduktion)
 - Praxisnetzwerk und Austausch
-



Land Wert

Mehr als Rest

Bioökonomie und Kreislaufwirtschaft für Landwirtschaft und Gewerbe

Gemeinsam entwickeln wir neue Wege zur sinnvollen
Verwertung von Reststoffen und Nebenprodukten aus der
Lebensmittelerzeugung

Was ist das Projekt “LandWert -Mehr als Rest” ?

- **Chancen der Bioökonomie und Kreislaufwirtschaft** sichtbar machen
- Kooperationen zw. **landwirtschaftlichen Betrieben und Gewerbebetrieben**
- **Ziel:** gemeinsam neue Ideen und Möglichkeiten entwickeln, um **Reststoffe und Nebenprodukte in der Region sinnvoll zu verwerten**



Vernetzung

Austausch mit anderen Betrieben, Forschung und Praxis



Wissen

Informationen über aktuelle Entwicklungen und Fördermöglichkeiten



Praxisbeispiele

Konkrete Ansätze, wie Reststoffe gewinnbringend genutzt werden



Unterstützung

Begleitung bei der Umsetzung innovativer Lösungen

Bearbeitungsthemen LandWert – Mehr als Rest

1

**Reststoffe aus der
Gemüseproduktion**

2

**Agrarreststoffe,
Grasland, Fasern**

3

**Forst- und Reststoffe aus
der Holzverarbeitung**

4

**Biologische Kunststoffe,
biologische Produktions-
Materialien**

5

**Streuobst, Reststoffe
aus der Obstverarbeitung**

6

**Aquaponic, Aquakultur,
Hydroponic**

Dipl.-Ing. Christoph Mader

Geschäftsführer LEADER-Region Mostlandl Hausruck

Mail: mader@mostlandl-hausruck.at

Tel: 0676 / 656 2928

Mehr Informationen zum Projekt:

<https://www.mostlandl-hausruck.at/landwert>



Mittagessen im Gasthof Auzinger

(Selbstzahler)

13:30 Uhr Praxis am Feld beim Biohof Hirm
→ Hirm 2, 4714 Meggenhofen

DANKE

für euer Interesse und Engagement!



Regionalverband Mostlandl Hausruck

📍 Roßmarkt 25, 4710 Grieskirchen

🌐 www.mostlandl-hausruck.at

☎ 0699 17330009